

Protokoll Nr. 3/2014

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Wester-Ohrstedt am Dienstag, dem 19. August 2014, 19:30 Uhr in Wester-Ohrstedt, Gastwirtschaft Westerkrug, Hauptstraße

Anwesend:

Mitglieder: Bgm. Wolfgang Rudolph
GV Harald Barnick
GV Helmut Carstensen
GV Sven Caspersen
GV Gunnar Friedrichsen
GV Christina Nielsen
GV Erich Opitz
GV Arne Paulsen
GV Heike Rieckenberg-Möller
GV Lars Voigt

Gäste: Gemeindearbeiter Rainer Clausen
7 Einwohner

Von der Presse: Herbert Müllerchen, Husumer Nachrichten

Von der Amtsverwaltung Viöl: Amtsangestellter Martin Hurst, zugleich als Protokollführer

Es fehlt: GV Frauke Carstensen

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls Nr. 2/2014 vom 28. Mai 2014
4. Aktuelles zum Thema MarktTreff
5. Bericht des Bürgermeisters über Gemeindeangelegenheiten und aus den Gremien
6. Beratung und Beschlussfassung über den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss der 1. Änderung des B-Planes Nr. 9 (Gewerbegebiet)
7. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2011
8. Anträge
9. Verschiedenes
10. Personal-und Grundstücksangelegenheiten

Zu Pkt. 1 der TO:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Bgm. Rudolph eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Gäste und die Gemeindevertretung recht herzlich. Seine besonderen Grüße gelten den verschiedenen Zuhörern, Herrn Müllerchen von der Presse sowie Martin Hurst von der Amtsverwaltung, den er zugleich zum Protokollführer bestellt. Bgm. Rudolph stellt fest, dass gegen Form und Frist der Einladung keine Einwände erhoben werden und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Bgm. Rudolph beglückwünscht im Namen der Gemeindevertretung GV Gunnar Friedrichsen und seine Frau zur Geburt ihrer Tochter und überreicht ein Präsent.

Zu Pkt. 2 der TO:

Einwohnerfragestunde

Es wird die Frage nach dem Breitbandausbau in Wester-Ohrstedt gestellt. Bgm. Rudolph erläutert die aktuelle Lage der BürgerBreitbandNetzGesellschaft und die Ausbaupläne. Derzeit gibt es noch keinen Termin für einen Ausbau in Wester-Ohrstedt.

Zu Pkt. 3 der TO:

Genehmigung des Protokolls Nr. 2/2014 vom 28. Mai 2014

GV Harald Barnick teilt mit, dass er bei dieser Sitzung nicht zugegen war. Er wird in dem Protokoll bei den anwesenden Mitgliedern gestrichen und bei den fehlenden Mitgliedern hinzugefügt.

Das Protokoll wird mit dieser Änderung bei 1 Enthaltung einstimmig genehmigt.

Zu Pkt. 4 der TO:

Aktuelles zum Thema MarktTreff

Bgm. Rudolph teilt mit, dass eine abschließende Gesamtrechnung noch nicht erstellt werden konnte, da von einem Gewerk noch die korrekte Abschlussrechnung fehlt. Der Bau des Parkplatzes ist abgeschlossen. Auch hier wird noch auf eine Abschlussrechnung gewartet. Bei einer Mieterversammlung wurde von den Mietern eine positive Entwicklung des MarktTreffs festgestellt. Dies bezieht sich auch auf die Betreiber der Stände vor dem MarktTreff. Die Bäckerei im MarktTreff hat am Sonntagnachmittag geschlossen, da in dem fraglichen Zeitraum zu wenig Umsatz gemacht wird.

Zu Pkt. 5 der TO:

Bericht des Bürgermeisters über Gemeindeangelegenheiten und aus den Gremien

1. Bgm. Rudolph berichtet, dass am 2. Juni 2014 ein Gespräch mit der Kirchenkreisverwaltung zum Thema „Verwaltungsgebühren“ in Oster-Ohrstedt stattgefunden hat. Dabei wurde von den beiden Gemeinden Wester- und Oster-Ohrstedt der Vertragsentwurf der Kirchenkreisverwaltung geprüft. Die schrittweise Erhöhung der Verwaltungsgebühren ist unumgänglich und die Kirchenkreisverwaltung erstellt eine korrigierte Fassung des Vertrages.

Es wurde ebenfalls seitens der Gemeinden mit dem Amt Viöl geprüft, ob die Verwaltung des Amtes die Aufgaben übernehmen könnte. Dieses ist jedoch zum derzeitigen Zeitpunkt und darüber hinaus nicht möglich, da es nicht absehbar wäre, ob die Kosten nicht gleich hoch wären oder evtl. darüber hinaus noch Räumlichkeiten von der Kirche angemietet werden müssten.

2. **Bgm. Rudolph weist auf folgende zurückliegende Termine hin:**

5. Juni 2014	Seniorenausflug mit sehr guter Beteiligung
21. Juni	1. Versammlung des Jugendgemeinderates
28. Juni	80. Geburtstag Anni Thiesen
8. Juli	Pressetermin der Schleswig-Holstein Netz AG bei der Trafo-Station und Vorstellung der E-Tankstelle
12. und 13. Juli	125-Jahr-Feier der Freiwilligen Feuerwehr Wester-Ohrstedt zusammen mit den Nachbarwehren Immenstedt, Oster-Ohrstedt und Schwesing
15. Juli	90. Geburtstag Gerda Hilbrich
22. Juli	Treffen der Mieter im MarktTreff
23. Juli	Treffen im MarktTreff Schwesing Kooperationsgemeinschaft
26. Juli	80. Geburtstag Anneliese Voß
4. August	93. Geburtstag Anneliese Röhe
7. August	Amtsausschuss
13. August	94. Geburtstag Ernestine Schwarz

Aus den Gremien wird Folgendes berichtet:

3. **Jugendgemeinderat**

Bgm. Rudolph teilt mit, dass der Jugendgemeinderat etwas für die Gemeinde tun möchte. Die Mitglieder haben sich geeinigt, am Samstag in den Beeten und auf dem Parkplatz des MarktTreffs Papier und Unrat einzusammeln. Auf dem Dorffest war der Jugendgemeinderat mit einem Glücksrad präsent, um eigene Mittel für Projekte zu erwirtschaften.

4. **Arbeitskreis Kinder, Jugend und Sport**

GV Gunnar Friedrichsen berichtet, dass am 14. Juni die Rockfete Wester-Ohrstedt stattgefunden hat. Weiterhin berichtet er von der Kinderferienwoche, die gut angenommen wurde. Am 16. August fand das Dorffest statt. Über 100 Kinder haben teilgenommen. Es sind 1.000 € an Spenden eingegangen, plus 500 € von

der Rockfete für Jugendarbeit. Der Ernteball soll in diesem Jahr evtl. wieder gemeinsam mit der Gemeinde Schwesing gefeiert werden.

5. **Arbeitskreis Bau und Wege**

GV Harald Barnick berichtet von diversen Ausbaggerarbeiten an Gräben, die derzeit stattfinden. Die Splittarbeiten an den Gemeindewegen wurden durchgeführt. Schlegelarbeiten werden je nach Bedarf durchgeführt insbesondere im Bereich Bremsburg. An der Ecke Friesweg / K 49 soll eine 2. Reihe Rasengittersteine im Kreuzungsbereich gesetzt werden. Rasengittersteine sollen ebenfalls beim neuen MarktTreff-Parkplatz verarbeitet werden. Bgm. Rudolph bittet um weitere Pflanzenspenden für die Beete im MarktTreff.

6. **Amtsausschuss**

GV Sven Caspersen berichtet, dass das Amt Viöl weiterhin Mitglied der AktivRegion Eider-Treene-Sorge ist, dass über die Aufgabenverteilung nach § 5 der neuen Amtsordnung beraten wurde und dass es kaum Lärmbeschwerden aus Wester-Ohrstedt über das in Schwesing stattgefundenene Bachblytenfestival gegeben hat.

Zu Pkt. 6 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss der 1. Änderung des B-Planes Nr. 9 (Gewerbegebiet)

- Gem. § 22 GO verlässt GV Helmut Carstensen den Sitzungsraum. -

Die Beschlussvorlage des Ordnungsamtes liegt allen Gemeindevertretern vor. Nach kurzer Diskussion beschließt die Gemeindevertretung einstimmig:

1. Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 Gewerbegebiet für das Gebiet am Haneburgweg nördlich des Lütjenburger Weges und südlich des Tjerweges und der Süderstraße sowie die Begründung werden gebilligt.
2. Der Entwurf des Planes sowie die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Träger und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	11
davon anwesend:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Aufgrund des § 22 GO war GV Helmut Carstensen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

- GV Helmut Carstensen betritt den Raum. - Bgm. Rudolph gibt ihm den gefassten Beschluss bekannt.

Zu Pkt. 7 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2011

GV Heike Rieckenberg-Möller berichtet, dass der Finanzausschuss die Zahlen zum Jahresabschluss 2011 geprüft hat und keine Unregelmäßigkeiten feststellen konnte. Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, der Beschlussvorlage zuzustimmen.

Die Gemeindevertretung beschließt sodann einstimmig, die Bilanz zum 31.12.2011 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 2.155.929,73 € zu genehmigen sowie den Jahresfehlbetrag in Höhe von 16.656,66 € in voller Höhe durch die Ergebnismrücklage auszugleichen. Außerdem werden die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen mit einem Gesamtbetrag von 164.469,52 € genehmigt.

Zu Pkt. 8 der TO:

Anträge

Kinderwoche

Es wird vereinbart, als Zuschuss für die Kinderwoche den Überschuss des Dorffestes zu nehmen. Sollte dieser in Zukunft nicht ausreichen oder in Zukunft kein Überschuss erwirtschaftet werden, soll die Gemeinde hierfür einspringen. Weiterhin soll der Jugendgemeinderat für sein wöchentliches Müllsammeln und das Sauberhalten der Beete am MarktTreff monatlich eine Zuwendung in Höhe von 30,00 € erhalten. Gegen diese Regelung erhebt sich kein Widerspruch.

Zu Pkt. 9 der TO:

Verschiedenes

1. Löschteich

Ein Anwohner am Löschteich will die Bäume auslichten, da das Grundstück zu verschattet ist. Der Arbeitskreis Bau und Wege will sich das vor Ort anschauen, um evtl. über eine Knickpflagemassnahme zu entscheiden.

Die Reinigung des Löschteiches musste verschoben werden, da sich dort unter Artenschutz stehende Teichhühner mit 7 Jungen aufhalten. Sobald diese abgezogen sind, kann der Löschteich gereinigt werden.

2. Bolzplatz

Bgm. Rudolph teilt mit, dass die neuen Tornetze geliefert wurden und demnächst angebaut werden können.

Bgm. Rudolph schlägt vor, den nachstehenden TOP *Personal- und Grundstücksangelegenheiten* nicht öffentlich zu beraten. Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig für den Ausschluss der Öffentlichkeit.

- Die Öffentlichkeit der Sitzung wird aufgehoben. - Die Gäste verlassen den Sitzungssaal.

Zu Pkt. 10 der TO:

Personal- und Grundstücksangelegenheiten

- Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. - Da keine Zuhörer erscheinen, erübrigt sich eine Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse.

Bgm. Rudolph bedankt sich für die Zusammenarbeit und beendet die Sitzung der Gemeindevertretung um 21:20 Uhr.

Der Bürgermeister

Der Protokollführer

Wolfgang Rudolph

Martin Hurst